

RICH Kinder 111; *Aha, er holt' si's Kranl für sei' Braut!* Bay.Wald M. SCHMIDT, Ges. Werke, Bd 16, Leipzig [1901], 256.– **1bß** Mann als Braut bei der →[Faschings-hoch]zeit: „Die ... Aktöre, wie die superlange Braut ... sind von verkleideten Burschen dargestellt worden“ LETTL Brauch 33.– **1c** in religiöser Spr.– **1cα** Dim., geistliche Braut des Primizianten: *Braital* Ingolstadt; *praitli* „Ehrenmädchen bei der Primiz des Geistlichen“ MOSER Staudengeb. 50;– Sachl. vgl. ³LThK VIII,594.– **1cß** †Novizin am Tag ihrer Probeß: *Darnach ist die Braut in dz gestiel khnieet* 1621 HAIDENBUCHER Geschichtb. 45.

2 übertr.– **2a** Spielpartner in einer Var. des Schafkopfs (→[Hoch]zeit): „Der Spielmacher ... gibt ... eine beliebige Karte an seine Braut zurück“ PESCHEL Schaffkopfen 48.– **2b**: „[die Heizerin beim Flachsdrörrn bindet] in eins der letzten Flachsbindel ... die sogen. Braut ... ein ... [sie] ... besteht ... aus Äpfeln, Birnen, Nüssen, Zwetschgen, oft auch aus Zigarren“ Chiemgau ZVVKde 16 (1906) 322.

Etym.: Ahd., mhd. *brüt*, germ. Wort wohl idg. Herkunft; KLUGE-SEEBOLD 148.

Ltg. Formen: *braud* u.ä., vereinz. -ou- u.ä. (LL, SOG), weiterhin *bräd* (BOG, KÖZ, REG, VIT; CHA, NEN, OVI, WÜM), -ā- OP (dazu WEG; HEB, N; DON).– Dim. *brait(α)l* (IN, M, WM; MAI), -tlə (AIC).

SCHMELLER I,371; ZAUPSER Nachl. 50.– WBÖ III,791–793; Schwäb.Wb. I,1370f., VI,1686; Schw.Id. V,994–998; Suddt. Wb. II,580, 582.– DWB II,330–332; Frühhd.Wb. IV, 993–996; Mhd.Wb. I,1067–1069; WMU 305; Ahd.Wb. I, 1463–1465.– BRAUN Gr.Wb. 63; CHRISTL Aichacher Wb. 44; LECHNER Rehling 164.– S-8C3, 9D7, 7c, 11H5, 57F13, 86B38, M-6/6, W-27/23, 110/24, 137/59.

Abl.: *brauten, Brauterer, Brautschafft*.

Komp.: [**Bauern**]b. Braut aus dem Bauernstand: *a Bauernbrat* Wdsassen TIR; *Landshut seye vor dem Schwedis. Krieg eine schöne Baurn-oder Burgers-braut gewest* A.G. ERTL, Chur-Bayer. Atlas, Nürnberg 1687–1690, I,101.

WBÖ III,793; Schw.Id. V,1001; Suddt.Wb. II,128.– DWB I,1180; Frühhd.Wb. III,211.

[**Pfarrer**]b. wie →B.1cα: *Pfarrabräudle* „bei Primizen“ Gallenbach AIC.

[**Pfingst**]b., †[**Pfingsten**]- wie →B.1bα: °*Pfingstbraut* Kötzing; „Bei der Fronleichnamspozession gehen diesjährige und vorjährige *Pfingstbraut* vor der Stadtvertretung“ Kötzing FÄHN-RICH Brauchtum Opf. 169.– Im Vergleich: „wenn sich ein Mädchen besonders herausputzt

... *Wie eine Pfingstenbraut*“ SCHLICHT Altbayernld 173f.

WBÖ III,793.–S-5E7c.

[**Pfingstel**]b. **1** dass.: °*Pfingsdlbräd* Kötzing; *Schau hi ... d'Pfingstlbraut!* DITTRICH Kinder 107; „die *Pfingstlbraut* ... in den erdenklichsten Putz von Bandschleifen und Feldblumen gekleidet“ SCHLICHT ebd. 173.– **2** †Braut des →*Pfingstel*, Bed.1: *d' Pfingstlbraut is niedakemma, Hat drei Buab'n kriegt* EG, LAN, PAN Bavaria I,1004.

[**Brechel**]b. Mädchen, das am Ende des Flachs-brechens eine best. Rolle spielt: *Brechibraut* Staudach (Achtental) TS.

WBÖ III,793.

[**Primi(n)z**]b. wie →B.1cα, OB, NB vereinz.: *Priminzbraut* „Mädchen, welches einen jungen Priester zum ersten Meßopfer geleitet“ Walkertshfn MAI; „die *Primizbraut*, meist eine kleine Anverwandte“ FÄHN-RICH Brauchtum Opf. 365.

WBÖ III,793f.

[**Ge-treide**]b.: *Troadbraut* letzte Garbe O'audf RO.

[**Faschings**]b. wie →B.1bß: „Der *Faschingsbraut* ist traditionsgemäß das *Sauschwänzel* aufgetischt worden“ LETTL Brauch 33.

[**Gottes**]b. Novizin, Nonne, OB, OP vereinz.: *Gottesbraut* Aubing M.

DWB IV,1,5,1210; Frühhd.Wb. VI,169.

[**Himmel(s)**]b. **1** dass., OB, NB, OP vereinz.: *Himlsbraut* „angehende Nonne, Klosterfrau“ Vohenstrauß.– **2** Mädchen, das jungfräulich stirbt, OB, NB vereinz.: *Himösbraut* Tittling PA.– **3** Gottesmutter Maria: *Himmasbraud* Gallenbach AIC.

WBÖ III,794.– DWB IV,2,1350f.–S-11H5a.

[**Jubel**]b. Jubelbraut, OB, NB, OP vereinz.: *Juwöbraur* Mittich GRI; „die greise *Jubelbraut* ... wurde von **2** *Ehrenmüttern* geführt“ Die Bayer. Landbötin 14 (1843) 1064; „die *Jubelbraut* ... stammt aus ... dem alten Anwesen mit Hausnamen 'Ziegler'“ Röhrmoos DAH SZ 56 (2000) Nr.17, Dachauer Neueste 5.

WBÖ III,794.– DWB IV,2,2340.–S-11G6a.